

Erläuterungen Pfotenklassifizierung

Kategorie 1/Grundlagen

Kriterium 1.5

Gibt es rassespezifische Einschränkungen, die nicht auf der Homepage/in Werbeunterlagen kommuniziert werden bzw. sich durch die Objekteigenschaft erklären (z.B. keine sehr großen Hunde in sehr kleinen Einheiten/Zimmern)?

Beispiel für eine plausible Einschränkung: ein Gastgeber mit einem Apartment von 34m² nimmt keine Bernhardiner auf.

Wenn ein Bundesland ein Verbot bestimmter Rassen regelt, gelten diese Bestimmungen auch für die Vermietung einer Unterkunft.

Kategorie 2/Anreise, Rezeption, Lobby, Eingangsbereich (Fewo/FH)

Kriterium 2.5

Bodenbeläge im Eingangsbereich, in der Lobby/Empfang von Anlagen/Pensionen/Hotels und/oder in den Eingangs- und zentralen Bereichen der FeWo/FH/Zimmer für den Hund gut begehbar (nicht zu rutschig).

Beispiele für gut begehbare Bodenbeläge für Hunde:

- Linoleum
- Holz
- Teppich
- Vinyl

Beispiele für weniger gut begehbare Bodenbeläge für Hunde:

- Fliesen
- Laminat

Kategorie 3/ Auf dem Zimmer, im FH, in der FeWo

Kriterium 3.5

Bodenbeläge in den Zimmern, FeWo, FH sind so gewählt, dass Hygiene auch bei Nutzung mit Hund gut gewährleistet werden kann.

Hierfür sollte eine leichte und hygienische Reinigung im Vordergrund stehen. Dafür geeignet sind bspw. Bodenbeläge, die sich feucht wischen lassen. Weniger bzw. nicht geeignet für eine leichte und hygienische Reinigung ist Teppichboden, Holz etc.

Kategorie 4/ In der Anlage bzw. am FH, an der FeWo

Kriterium 4.1

Zentrale Auslaufflächen, Wiese, Rasenbereiche für Hunde vorhanden

Die Auslauffläche sollte wahlweise aus der Unterkunft direkt erreichbar sein oder sich alternativ innerhalb kurzer Distanz befinden. Dabei muss es sich nicht zwingend um das Grundstück der Unterkunft handeln. Optimal wäre bspw. ein eingezäuntes Grundstück direkt an der Unterkunft.

Kriterium 4.3

Hundesitter, Gassiservice abrufbar

Der Service muss nicht kostenfrei angeboten werden.

Kriterium 4.4

Partnerschaft mit Tierarzt

Folgendes sollte eine Partnerschaft beinhalten:

- Termingarantie für Gäste (zumindest telefonisch)
- Hausbesuch vor Ort, wenn nötig

Kriterium 4.5

Partnerschaft mit Hundeschule/-trainer vorhanden und diese vom Gast buchbar

Eine Partnerschaft sollte die Buchung von Einzelstunden umfassen, optimal wäre das Angebot einer kurzfristigen Buchung.

Kriterium 4.7

Hundedusche vorhanden

Bei einer Hundedusche kann es sich um die zur Nutzung des Hundes freigegebene Dusche innerhalb des Badezimmers der Unterkunft handeln.

Ebenso kann, wenn vorhanden, ein Gartenschlauch im Gartenbereich bewertet werden.

Kriterium 4.8

Es ist ein Barfraum bzw. ein großer Kühlschrank für Frischfutter vorhanden.

Bei der Futterart Barf handelt es sich um rohes Fleisch. Diese Futterart benötigt eine besondere und insbesondere hygienische Lagerung. Hierbei kann es sich um einen speziellen Raum handeln oder auch ein separater Kühlschrank, der ausschließlich zur Lagerung des Frischfutters genutzt wird.

Der Kühlschrank, der in der Küche der Unterkunft genutzt wird, kann hier nicht gewertet werden.

Kriterium 4.9

Es werden Aktivitäten speziell "mit Hund", selbst oder über einen Partner organisiert und angeboten.

Bei diesen Angeboten kann es sich um Hundesport („Agility“), Angsttherapie für Hunde etc. handeln. Bewertet werden kann auch ein Angebot, dass sowohl dem Hund als auch dem Gast zugutekommt, wie z. B. Wanderangebote etc.

Kriterium 4.12

Es werden spezielle Urlaubsprodukte für den "Urlaub mit Hund" angeboten, in denen Services und Aktivitäten mit Hund inkludiert sind.

Bewertet werden können bspw. Angebote, die sowohl dem Hund als auch dem Gast zugutekommen, wie z. B. Wanderangebote, Stadtführungen mit Hund etc.

Kriterium 4.13

Es ist eine (kleine) Hundepotheke vorhanden.

Eine Hundepotheke sollte Folgendes beinhalten:

- Zeckenzange/Zeckenkarte
- Pinzette
- Schere mit abgerundeter Spitze
- Wunddesinfektionsmittel ohne Alkohol
- Polster- oder Verbandwatte, Mullbinden, selbsthaftende Binden
- Einmalhandschuhe
- Rettungsdecke (bei Unterkühlung)

Kriterium 4.14

Es gibt ein spezielles Begrüßungspaket für den Urlauber mit Hund.

Ein Begrüßungspaket sollte Folgendes beinhalten:

- Infos zu Angeboten vor Ort
- Bspw. Leckerlis (Wichtig: Eignung für Allergiker!)
- Bspw. Goodies von Kooperationspartnern (Spielzeug etc.)

Kategorie 5/ Weitere Einrichtungen bei FH/FeWo-Anlagen, Hotels, Pensionen; oder in Partnerschaft mit Einzel-FH/FeWo

Kriterium 5.1

Eigene oder partnerschaftliche Gastronomie mit ausreichend Abstand zwischen den Tischen und einer Gesamtstruktur, die eine Mitnahme des Hundes komfortabel ermöglicht; auch hier "Hunde willkommen" Bewertung.

Hierbei kann es sich um größere Tische handeln, unter denen ein Hund komfortabel liegen kann. Auch ein größerer Abstand zwischen den Tischen ist relevant, damit ein Hund einerseits auch neben dem Tisch liegen kann und andererseits, anderen Hunden verschiedener Gäste nicht zu nahe kommen muss.

Je nach Angebot sind maximal 5 Punkte möglich.

Kriterium 5.2

Konfliktpotenziale mit "Gästen ohne Hund" sind explizit bedacht, der Gastgeber kann hier ein plausibles Konzept erläutern. Das Konzept sollte veröffentlicht sein, damit sich potenzielle Gäste informieren

können. Es sind bestimmte Bereiche für Gäste mit und Gäste ohne Hunde klar kommuniziert.

Je nach Angebot sind maximal 5 Punkte möglich.